

### **DFHK-Herbsttagung am 5. November**

Die diesjährige Herbsttagung der DFHK findet am 5. November 2008 in Helsinki statt. Im Mittelpunkt steht ab 11.00 Uhr die Festvortragsveranstaltung im Hotel Helsinki Strand mit dem Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Lufthansa AG, Wolfgang Mayrhuber. Zuvor besteht die Möglichkeit, den neuen Hafen Vuosaari zu besichtigen. Der Bus nach Vuosaari fährt um 8.00 Uhr vom neuen DFHK-Büro in der Mikonkatu 25 ab. Anmeldungen zur Herbsttagung sind noch kurzfristig möglich bei mariaana.rainerla-pulli@dfhk.fi.

### **Open House und Kunstausstellung in der DFHK**

In unmittelbarem Anschluss an die Festvortragsveranstaltung und das Mittagessen besteht am 5. November ab 14.30 Uhr die Möglichkeit, bei einem Open House die neuen Räumlichkeiten der DFHK in der Mikonkatu 25 kennenzulernen. Dann wird auch eine Ausstellung des finnischen Künstlers Josef Tomminen eröffnet, die bis 12. Dezember zu sehen sein wird.

### **Finnische Banken wollen keine Staatshilfe in Anspruch nehmen**

Um das Vertrauen in den finnischen Finanzmarkt zu sichern, hat sich der finnische Staat bereit erklärt, in Finnland ansässige Banken bei Bedarf mit maximal insgesamt 54 Mrd. € zu unterstützen, wovon 50 Mrd. € auf Garantien und 4 Mrd. € auf direkte Hilfen entfallen würden. Laut einer Umfrage der Tageszeitung Helsingin Sanomat versicherten jedoch die elf größten Banken, dass sie keinen Bedarf an staatlicher Unterstützung haben.

### **Friedrich Jousen neuer Honorarkonsul von Finnland in Düsseldorf**

Friedrich Jousen, Vorsitzender der Geschäftsführung von Vodafone Deutschland und Vorstandsvorsitzender der Arcor AG, ist zum neuen Honorarkonsul von Finnland in Düsseldorf ernannt worden. Sein Konsularbezirk umfasst die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Finnland verfügt dann über insgesamt zehn honorarkonsularische Vertretungen in Deutschland. Der 45jährige Friedrich Jousen ist seit 2005 der Vorsitzende der Geschäftsführung von Vodafone Deutschland; seit dem 1. August dieses Jahres ist er darüber hinaus Vorstandsvorsitzender der Arcor AG. Jousens Verbindungen zu Finnland sind eng, nicht zuletzt durch die führende Rolle, die finnische Mobilfunkunternehmen im internationalen Telekommunikationsmarkt spielen.

### **Rautakesko beteiligt sich an tooMax-x**

Die finnische Baumarktkette Rautakesko hat sich mit einem Anteil von 25 % an der Einkaufskooperation der deutschen bauMax und Rewe Gruppe sowie der schweizerischen Coop beteiligt. Damit wird tooMax-x zum drittgrößten Abnehmer von Baumarktprodukten in Europa. Ziel der Zusammenarbeit ist es, internationale Beschaffungsprojekte sowie Fernost-Importe im Baumarktbereich, die Entwicklung von Eigenmarken und die Ausschreibung gemeinsamer Sortimente für alle Kooperationspartner gemeinsam abzuwickeln. Rautakesko, eine Konzerngesellschaft der finnischen Kesko-Gruppe, ist mit 320 Baumärkten in den nordischen und baltischen Ländern sowie in Russland und Weißrussland vertreten.

### **Fährverbindung von Helsinki nach St. Petersburg wieder eingestellt**

Die Stella Lines hat zum 8. Oktober den Liniendienst auf der erst Anfang August eröffneten Strecke zwischen Helsinki und St. Petersburg wieder eingestellt. Als Grund gab die Reederei die unsichere Lage der Weltwirtschaft an. Dem Vernehmen nach hatten sich aber auch die Passagierzahlen nicht in gewünschtem Maße entwickelt, was nicht zuletzt auf die nach wie vor herrschende Visapflicht zwischen Russland und der EU zurückzuführen sein dürfte. Eingestellt wurde auch die Schnellfährverbindung der SuperseaCat zwischen Helsinki und Tallinn, nachdem SuperseaCat in Konkurs gegangen war. Verantwortlich hierfür dürften die Überkapazitäten auf der Strecke Helsinki-Tallinn gewesen sein.

### **Isländische Novator verkauft Elisa-Beteiligung**

Die isländische Investmentgesellschaft Novator hat ihren Anteil von 10,4 % an der finnischen Telekommunikationsgesellschaft Elisa zum Preis von 194 Mio. € an die finnische Versicherung Varma verkauft. Großes Interesse an der Übernahme dieses Anteils hatte auch DNA gezeigt, dem neben Elisa und TeliaSonera dritten Anbieter auf dem finnischen Telekommunikationsmarkt. Dies hätte möglicherweise zu einer Fusion von DNA und Elisa geführt, weshalb der finnische Staat die Beteiligung von Varma an Elisa favorisierte.

## Zwanzig neue Schlafwagen für die Finnische Eisenbahn

Die finnische Regierung gab am 22. Oktober bekannt, dass die zu 100 % in staatlichem Eigentum befindliche Finnische Eisenbahn (VR) zwanzig neue Schlafwagen bestellen werde. Diese Entscheidung war von Henri Kuitunen, Generaldirektor von VR, sowie von Antti Lagerroos, Aufsichtsratsvorsitzender von VR, nicht mehr mitgetragen worden, nachdem sie am Tag zuvor von ihren Ämtern zurückgetreten waren. Die Bestellung neuer Schlafwagen war von VR erst für die Mitte des kommenden Jahrzehnts vorgesehen. Wenngleich der Auftrag entsprechend den EU-Richtlinien international ausgeschrieben wird, gilt der in der Provinz Kainuu ansässige Hersteller Transtech als klarer Favorit für den Auftrag, zumal Transtech bereits früher doppelstöckige Schlafwagen an VR geliefert hat.

## Deutsche EVENTIM steigt in den finnischen Markt ein

Die deutsche CTS EVENTIM AG hat einen Anteil von 70 % an der Lippupiste Oy, einem der beiden führenden Anbieter von Ticketvertriebsdienstleistungen in Finnland, übernommen. Im vergangenen Jahr verkaufte Lippupiste mehr als 3 Mio. Tickets über Direktvertriebswege und Inhouse-Systeme. Zu den Kunden von Lippupiste gehören neben mehr als 400 Veranstaltungs- und Konzerthäusern auch zahlreiche finnische Sportvereine und -verbände. Ab 2009 wird EVENTIM seine bewährten Ticketsysteme bei Lippupiste einführen und zudem Tickets aus seiner exklusiven Kooperation mit dem weltgrößten Veranstalter Live Nation über Lippupiste vertreiben – mit dem Ziel, Lippupiste zum Marktführer in Finnland zu machen. Zudem sieht EVENTIM in der Übernahme von Lippupiste eine hervorragende Basis für die Expansion in die baltischen Staaten Estland, Lettland und Litauen.

## Powerflute übernimmt Papierfabrik Scheufelen

Die insolvente schwäbische Papierfabrik Scheufelen hat sich mit dem finnischen Unternehmen Powerflute über einen Verkauf geeinigt, wobei die verbliebenen rund 500 Mitarbeiter in unbefristete Arbeitsverhältnisse übernommen werden sollen. Powerflute betreibt in Kuopio die Papierfabrik Savon Sellu zur Herstellung von Fluting-Papieren für die Wellpappenindustrie. Mehrheitsinhaber von Powerflute ist der Ire Dermot Smurfit, der Savon Sellu vor einigen Jahren vom finnischen M-real Konzern gekauft hatte.

## M-real verkauft vier Papierfabriken an südafrikanische Sappi

Der Geschäftsbereich gestrichene grafische Papiere des finnischen M-real Konzerns ist an den südafrikanischen Hersteller Sappi verkauft worden. Der Transfer umfasst die Werke Stockstadt (Deutschland) und Biberist (Schweiz) sowie Kirkiemi und Kangas in Finnland. Insgesamt werden dort 1,9 Mio. Tonnen Papier jährlich produziert.

## Sammlungspartei Sieger der Kommunalwahlen

Die Nationale Sammlungspartei konnte bei den Kommunalwahlen am 26. Oktober mit landesweit 23,4 % (+ 1,6 %) die meisten Stimmen auf sich vereinigen. An zweiter Stelle lagen die Sozialdemokraten mit 21,2 % (-2,9 %) vor der Zentrumspartei mit 20,1 % (-2,7 %), den Grünen 8,9 % (+1,5 %) und der Linksunion 8,8 % (-0,8 %). In der Hauptstadt Helsinki kam die Zentrumspartei, die mit Matti Vanhanen den Ministerpräsidenten stellt, sogar nur auf 4,3 %. Auch in Helsinki schnitt die Sammlungspartei mit 29,2 % am stärksten ab vor den Grünen (23,3 %) und den Sozialdemokraten (17,8 %).



## e-brief

30.10.2008

Elektronischer Newsletter für Mitglieder der Deutsch-Finnischen Handelskammer

Präsident:  
Berndt Brunow

Geschäftsführer:  
Manfred Dransfeld

Redaktion:  
Bernd Fischer

Layout:  
Pia Sundström

**Besucheranschrift**  
Deutsch-Finnische  
Handelskammer  
Mikonkatu 25  
Postfach 83  
00101 Helsinki  
Finnland

Tel.: +358-9-6122120  
Fax +358-9-642859

info@dfhk.fi

www.dfhk.fi